A22 Präzisierung zur Stärkung eines eigenständigen europäischen Rüstungssektors

Antragsteller*in: Daniel Hecken, Imke Kügele, Ingo Henneberg
Tagesordnungspunkt: TOP 2 Antragsbehandlung

Antragstext

Streichungen *kursiv*/*unterstrichen*, Einfügungen **fett**/**unterstrichen**

Zeile 400 ff.:

Um das beschlossene Sondervermögen sinnvoll nutzen zu können, müssen das Beschaffungswesen reformiert und die Beschaffungsmaßnahmen beschleunigt werden. Das beschlossene Beschaffungsbeschleunigungsgesetz ist hierfür ein erster wichtiger Schritt. Weitere Schritte in Richtung vertiefter europäischer Zusammenarbeit müssen folgen. Vor diesem Hintergrund ist auch die Stärkung eines eigenständigen europäischen Rüstungssektors von Bedeutung**, um die Voraussetzungen für die materielle Stärkung und Aufrechterhaltung der Bündnis- und Landesverteidigung sowie des verteidigungsbedingten Bedarfs unserer Partner zu schaffen**. Dazu *gehört***gehören**insbesondere **Planbarkeit und** die Konsolidierung der europäischen Rüstungsindustrie – und dass Beschaffungen europäisch gedacht werden sollten, denn nationale Alleingänge sorgen nicht nur für höhere Preise, sondern auch für eine geringe Kompatibilität und Interoperabilität zwischen den Streitkräften.

Begründung

Es bedarf Maßnahmen und industriepolitische Voraussetzungen, um auch die materiellen Voraussetzungen für die Stärkung und Aufrechterhaltung der Bündnis- und Landesverteidigung sowie der verteidigungsbedingten Bedarfe unserer Partner zu erfüllen. Insbesondere, sofern diese Voraussetzungen nicht durch industriepolitische Rüstungsexporte gestützt werden sollen.